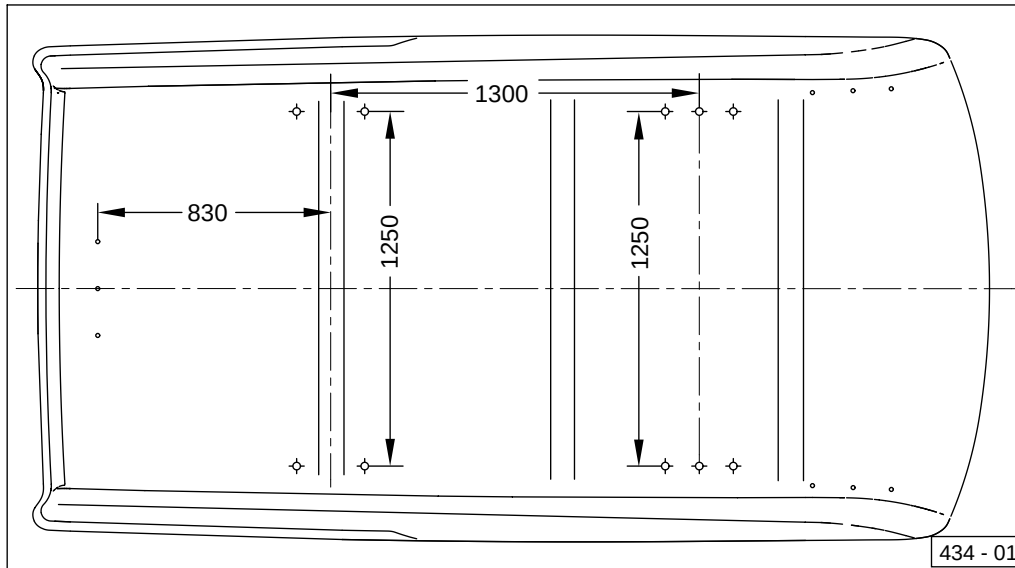




434 - 01

Montage

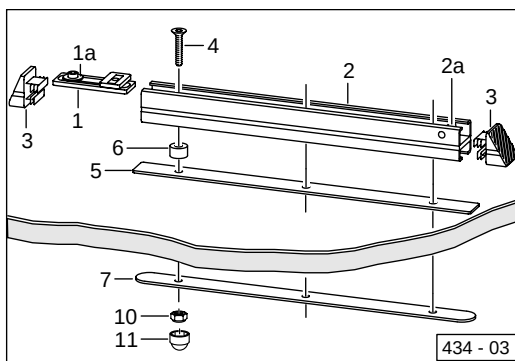
Befestigungspunkte Aufstelldach

Legen Sie die Befestigungsschienen von der Mitte des Aufstelldaches und den Befestigungsschrauben der Griffschale ausgehend auf die Dachschale.

Die Mitte der hinteren Befestigungsschienen befindet sich auf der Mittellinie der Sicke.

Entsprechend der Skizze die Befestigungspunkte auf die Dachschale übertragen und bohren (Bohrung $\varnothing 6,5 \text{ mm}$).

Hinten sind je Befestigungsschiene nur zwei Befestigungspunkte vorgesehen.



434 - 03

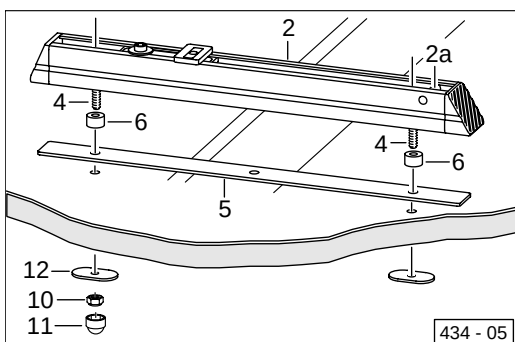
Montage Befestigungsschienen

Je einen Kulissenstein (1) in die Befestigungsschienen (2) schieben (die Scheibe (1a) liegt auf der Befestigungsschiene) und die Endkappen (3) aufstecken.

Von oben die Senkschrauben (4) durchstecken und auf jedes Schraubengewinde einen Gummi-Dichtungsring (6) stecken. Dann von unten eine Keil-Unterlage (5) gegenhalten.

Befestigungsschienen vorn

Befestigungsschienen (2) vorne auf dem Aufstelldach aufsetzen. Von unten Gegenplatte (7) gegenhalten und mit Sechskantmutter (10) festschrauben. Anschließend die Sechskantmutter mit Sechskantschutzkappen (11) abdecken.



434 - 05

Befestigungsschienen hinten

Befestigungsschienen (2) hinten auf dem Aufstelldach aufsetzen. Von unten je zwei Gegenlaschen (12) gegenhalten und mit Sechskantmutter (10) festschrauben. Anschließend die Sechskantmutter mit Sechskantschutzkappen (11) abdecken.

Verwendungsbereich

Diese Montage- und Bedienungsanleitung ist gültig für den Einbau des Sportgerätehalters an einen Ford „Nugget“ oder „Euroline“ mit Aufstelldach ab Mod. 2002.

Hinweis:

Wir empfehlen, vor Montagebeginn diese Anleitung sorgfältig zu lesen und die Montage nach folgenden Montageschritten durchzuführen.

Hinweis:

Um zu verhindern, dass das Fahrzeuginnere durch Bohrspäne verschmutzt wird, sollte der Innenraum abgedeckt werden.

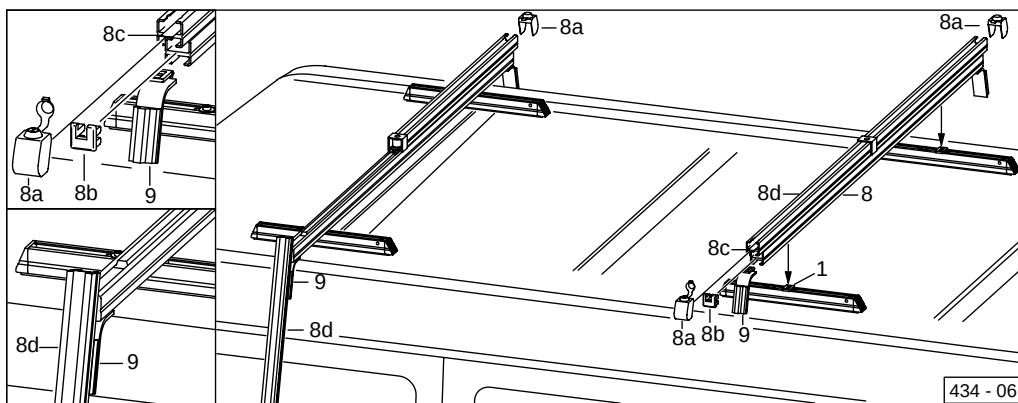
Bei Fahrzeugen mit Dachbett nehmen Sie das Bettpolster aus dem Fahrzeug.

Achtung!

Setzen Sie die Befestigungsschienen so auf das Aufstelldach, dass der Anschlag (2a) jeweils nach vorne (Fahrtrichtung) zeigt.

Hinweis:

Die Keil-Unterlagen (5) so unter die Befestigungsschienen (2) halten, dass die höhere Seite nach außen zeigt.



Montage Querträger

Die Schlosskappen (8a) öffnen und abziehen. Die Kappen (8b) von den Querträgern (8) abziehen, die Querträger in die Kulissensteine (1) schieben, auf Mitte ausrichten und dann die Zylinderschrauben an den Kulissensteinen festziehen.

Die Anschläge (9) in die Querträger schieben. Die Laschen (8c) hochdrücken und die Gleitschienen (8d) vorziehen und nach unten kippen. Die Anschläge (9) soweit verschieben, dass die Gleitschienen in gekipptem Zustand aufliegen. Die Verschraubung der Anschläge (9) festziehen.

Montage Verbindungsschiene

Die beiden Verbindungsschienen (13) können Sie mit Hilfe der Kulissensteine (1) an den Gleitschienen (8d) befestigen. Sehen Sie dazu auch die beigelegte sherpas Bedienungs- und Montageanleitung.

Teile - Liste

Pos.	Benennung	Menge
1	Kulissenstein	8
2	Befestigungsschiene	4
3	Endkappen	8
4	Senkschraube M 6 x 45	10
5	Keil-Unterlage (Gummi)	4
6	Dichtungsring (Gummi)	10
7	Gegenplatte	2
8	Querträger	2
9	Anschlag	4
10	Sechskantmutter M6 (selbstsichernd)	10
11	Sechskantschutzkappe M6	10
12	Gegenlaschen	4
13	Verbindungsschiene 1500mm (ohne Abb.) ...	2

Hinweis:

Ersatzteile für dieses Zubehörteil können Sie über Ihren Vertragspartner bei Westfalia Van Conversion (Ersatzteildienst) bestellen.

Bedienung

Be- und Entladen

Zur Montage der Aufsätze und zum Be- oder Entladen können die Gleitschienen vorgezogen und nach unten geklappt werden.

Bitte beachten Sie auch die sherpas Bedienungs- und Montageanleitung.

Den Aufsätzen liegen gesonderte Montageanleitungen bei.

Wird auf der rechten Seite zusätzlich eine Markise montiert, entfallen die Anschläge (9).

Die Gleitschienen können über die Markise vorgezogen werden, müssen aber vorsichtig abgelassen werden, da die Gleitschienen dann auf der Markise aufliegen.

Um Beschädigungen der Markise vorzubeugen, empfiehlt es sich den Auflagenbereich der Gleitschienen auf der Markise mit einem Schutz (z.B. Moosgummi) zu versehen.

Achtung!

Das Aufstelldach darf in beladenem Zustand nicht aufgestellt werden. Unfallgefahr!

Die maximale Beladung pro Seite darf **25 kg** nicht überschreiten.

Sicherheitsvorschriften und Hinweise

Befestigen Sie vor Antritt einer Fahrt unbedingt die abschließbaren Schlosskappen (**8a**) an den Querträgern.

Die Schlosskappen (**8a**) dienen als Transport-sicherung und gleichzeitig als Diebstahlschutz.

Die Gesamthöhe des Fahrzeugs verändert sich nach Montage des Sportgerätehalters und nach Beladung mit Sportgerät.

Durch die Dachbelastung verschlechtert sich das Fahr-, Brems- und Seitenwindverhalten des Fahrzeugs.

Achten Sie auf einen möglichst niedrigen Schwerpunkt. Das Ladegut darf nicht über die Fahrzeugbreite hinausragen.

Am Umriss des Fahrzeugs dürfen keine Teile so hervorragen, dass sie den Verkehr mehr als unvermeidbar gefährden.

Beachten Sie die Hinweise der StVO.

Werden große, sperrige oder schwere Güter (**maximal 50 kg** Gesamtgewicht) transportiert, beachten Sie bei der Verzurrung, dass beide Querträger gleichmäßig belastet werden (z.B. bei einer Vollbremsung).

Zum Festzurren von Ladegut nur sherpas-Spanngurte (Bestell-Nr.: 900 001 539 313, Liefermenge 2 Stück) verwenden. Nur diese Gurte sind von uns geprüft und freigegeben.

Bei Verwendung von Gurten anderer Fabrikate besteht kein Haftungsanspruch.

Für gewaltsame Demontage, oder Diebstahl von Ladegut durch Zerstörung von Trägerteilen oder Aufsätzen, besteht kein Haftungsanspruch.

Bei vorsätzlichem, fahrlässigem oder grobfahrlässigem Missbrauch der Sportgerätehalter und Aufsätze besteht kein Haftungsanspruch.

Aus Gründen der Energieeinsparung sollten Sie die Querträger bei Nichtbenutzung von den Befestigungsschienen abnehmen.

Bewahren Sie diese Montageanleitung bei den Service-Unterlagen im Fahrzeug auf.

Den Zweitschlüssel sicher aufbewahren.

Die Schlüsselnummer unbedingt notieren, denn wenn die Schlüssel verloren gehen, und die Nummer nicht bekannt ist, muss ein neuer Schlosssatz eingebaut werden.

Hinweis für Italienreisende

Für Fahrten, nach oder durch Italien, müssen alle Fahrzeuge, die durch Sportgerätehalterungen oder Fahrradträger in der Fahrzeugbreite bzw. Fahrzeuglänge verändert worden sind, eine Warntafel am Fahrzeugheck angebracht haben.

Warntafeln (ca. 500 x 500 mm, rot/weiße Diagonalstreifen) sind in der Regel an den Grenzübergängen erhältlich.

Wenn diese Warntafel nicht am Fahrzeug angebracht ist, droht ein Verwarnungsgeld von ca. 50 Euro.

Achtung!

Die Schraubverbindung erstmals nach einer Fahrstrecke von ca. 1 km und danach sooft wie möglich kontrollieren, und wenn nötig nachziehen.

Passen Sie Ihre Fahrweise und Fahrgeschwindigkeit der Dachlast an.

Sie erhöhen Ihre Sicherheit und sparen Treibstoff.

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.